

++++ fussball aktuell +++++ fussball aktuell +++++ fussball aktuell +++++

Internationales Turnier in Johanniskirchen/Niederbayern.

Den diesjährigen Vereinsausflug unternahm die heimische Mannschaft zum internationalen Fußballturnier nach Johanniskirchen, an dem äußerst spielstarke Mannschaften teilnahmen. Der kleine 3. Klasseverein Johanniskirchen hatte sich wirklich bemüht gute Mannschaften einzuladen, selbst nahmen die Gastgeber an dem Turnier nicht teil. So spielten aus der oberbayrischen Bezirksliga die Mannschaften von TSV Peiting, in der Nähe von Garmisch-Partenkirchen, und TSV Großhadern/München, sowie aus der 1. Klasse die Mannschaften von TUS 1860 Pfarrkirchen, SSV Eggenfelden, beides Bezirksstädte und die Mannschaft des TSV Arnstorf. Da von Freitag auf Samstag über diesem Gebiet ein schweres Unwetter niederging, mussten die Gruppenspiele am Samstag auf dem Trainingsplatz abgehalten werden, da die herrliche Sportanlage 20 cm unter Wasser stand. Aber auch auf dem morastigen und unebenen Boden entwickelten sich interessante Spiele. Rohrbach trat zuerst gegen den TSV Arnstorf an und tat sich am Anfang sichtlich schwer. Als sich aber die Spieler mit den schwierigen Bodenverhältnissen langsam vertraut gemacht hatten, gelangen schon einige gute Spielzüge. Immer wieder wurde Haudum auf Linksaußen forciert und er erzielte auch den Führungstreffer. Die Arnstorfer konnten bald darauf ausgleichen und berannten nun ständig das Tor der Österreicher. Aber mit viel Glück und Können überstand Rohrbach diese Drangperiode und kurz vor der Halbzeit war es wieder Haudum, der Rohrbach mit 2:1 in Führung brachte. Nach der Pause erzielte Walter das 3:1. 1 Minute vor Schluss gab der äußerst schwache Schiedsrichter noch einen Elfmeter, der den Endstand von 3:2 bedeutete. Im zweiten Spiel traf Rohrbach auf die Bezirksligamannschaft vom TSV Peiting, die ausgeruht in dieses Spiel ging. Rohrbach kannte schon die schlechten Platzverhältnisse und griff gleich beherzt an. Sleska erzielte auch schon bald das 1:0. Doch nun kamen die Oberbayern auf und stellten auf 2:1. So ging es auch in die Pause. Rohrbach ließ nicht locker und bot seine kämpferisch hervorragende Leistung. Nach einem Corner von links erzielte Kempinger mit herrlichem Kopfstoß den Ausgleich und Hannerer stellte mit einem Drehschuss auf 3:2. Der Schiedsrichter piff nun sichtlich auf ein Unentschieden hin, aber es gelang nicht mehr. Somit war Rohrbach Sieger der Gruppe 2 und stand am nächsten Tag im Finale. Da sich das Wetter gebessert hatte, fand am Abend doch noch das Sommerfest statt, mit Tanz auf der Freibühne und dem guten Festbier vom Fass. Auch der gemütliche Teil gehört nun einmal zu einem Vereinsausflug. Am nächsten Tag war das Wetter noch besser, aber leider etwas zu schwül. Um 17.00 Uhr standen sich dann im Finale der TUS 1860 Pfarrkirchen und U. Rohrbach gegenüber. Die Niederbayern wollten sich unbedingt den Pokal holen, da sie schon 2 Mal siegreich bei Turnieren des TSV Johanniskirchen waren. Doch Rohrbach überließ den großen Pokal nicht kampflos. In der ersten Halbzeit war es ein ausgeglichenes Spiel, das leider wieder einmal ein äußerst schwacher Schiedsrichter negativ beeinflusste. Schon nach 5 Minuten gab er einen an den Haaren

herbeigezogenen Elfmeter gegen Rohrbach. 1:0 für Pfarrkirchen. Aber fast im Gegenstoß erzielte Hannerer den Ausgleich. Rohrbach fand nun einige gute Chancen vor, konnte sie aber nicht verwerten. Pfarrkirchen konterte geschickt und war glücklicher. 2:1 und 3:1 hieß es, ehe Kapitän Mayrhofer das 3:2 kurz vor der Pause erzielte. Nach Seitenwechsel griff Rohrbach vehement an, doch waren die Stürmer nicht mit Glück gesegnet. Anders Pfarrkirchen, immer wieder mit schnellen Gegenangriffen mit 6 bis 7 Leuten stürmend, erzielten sie noch 2 Tore zum Endstand von 5:2. Provozierend der schwache Schiedsrichter, der allen die Lust am Fußballspielen verdarb. 1 Minute vor Schluss musste Stallinger R. vorzeitig in die Kabine, rote Karte wegen Unsportlichkeit. So endete das Turnier noch mit einem Misston, an dem die Veranstalter aber keine Schuld trifft. Auch der 2. Pokal wird in Rohrbachs Trophäensammlung einen schönen Platz einnehmen.

Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Laher, Kuppler F., Reisinger, Altendorfer, Sleska, Mayrhofer, Jell, Kempinger, Haudum, Walter, Hannerer, Stallinger R., Höllwirth, Stallinger A.